

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Flexidor
- **Artikelnummer:** 489
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Pflanzenschutzmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
Spiess-Urania Chemicals GmbH
Heidenkampsweg 77
D-20097 Hamburg
+49(0)-23652-0
- **Auskunftsgebender Bereich:** Supply Chain Management
- **Notfallauskunft:**
+49(0)40-23652-0
Nach 16 Uhr : +49(0)40-78833366

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:**
Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.
Herbizid

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 82558-50-7	Isoxaben	R 53	45,45%
ELINCS: 407-190-8			

- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung und auf Grund von Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Einatmen:**
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

Handelsname: Flexidor

(Fortsetzung von Seite 1)

- Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*
- **Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife waschen.
 - **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 - **Nach Verschlucken:**
*Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.*
 - **Hinweise für den Arzt:** Etikett des Originalgebindes vorzeigen.
 - **Behandlung**
*Kein spezifisches Antidot bekannt.
Symptomatische Therapie anwenden.*

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
*Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
Stickoxide (NO_x)*
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
*Persönliche Schutzkleidung tragen.
Siehe Kapitel 8*
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
*Verunreinigtes Löschwasser zurückhalten und entsorgen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Die Produktinformationen sind neben den Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes zu beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

Handelsname: Flexidor

(Fortsetzung von Seite 2)

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

· **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Die Zusammenlagerungshinweise nach VCI-Lagerkonzept und der gültigen Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Pflanzenschutzmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingestuft und als solche gekennzeichnet. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK 3 eingestufte Stoffe behandelt.

· **Empfohlene Lagertemperatur:** 0 °C - 30 °C

· **Lagerklasse:** 10 (VCI)

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

· **Bestimmte Verwendungen**

Flüssige Pflanzenschutzmittel-Formulierung.

Herbizid

Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden!

* 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· **Atemschutz:** Nicht erforderlich.

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

· **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus Neopren

Handschuhe aus PVC

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für Permeation : Level 6, > 480 Minuten ; EN 374

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

Handelsname: Flexidor

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	Flüssig
Farbe:	Milchig-weiß
Geruch:	Geruchlos

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	> 100°C

· Flammpunkt:

keine/r

· Zündtemperatur:

> 400°C

· Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Dichte bei 20°C:

 1,07-1,13 g/cm³

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser:	Mischbar
----------------	----------

· pH-Wert bei 20°C:

6-8

· Viskosität:

Dynamisch bei 40°C:	110 mPas
----------------------------	----------

10 Stabilität und Reaktivität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· Zu vermeidende Stoffe:

 starke Säuren und Laugen
 Oxidationsmittel

· Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

· Akute Toxizität:

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)

82558-50-7 Isoxaben

Oral	LD50	> 10000 mg/kg (rat)
------	------	---------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

Handelsname: Flexidor

(Fortsetzung von Seite 4)

Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rabbit)
--------	------	-----------------------

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
 Leicht reizend.
 Nicht kennzeichnungspflichtig.
- **am Auge:** Kann geringfügige, vorübergehende Augenreizung verursachen.
- **Sensibilisierung:** Sensibilisierend im Versuch mit Meerschweinchen.
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Nicht karzinogen. Nicht mutagen. Nicht reproduktionstoxisch.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Sensibilisierung möglich.

12 Angaben zur Ökologie

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:**
 Abbaubarkeit: Die Halbwertszeit des Wirkstoffes in Böden beträgt 90 - 120 Tage.
- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50(48h)	>100 mg/l (algae)
IC50(72h)	>100 mg/l (algae)
LC50(96h)	>100 mg/l (fish)

- **Sonstige Hinweise:** LD50: > 2000 mg/kg (Vögel)
- **Allgemeine Hinweise:**
 Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
 Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
 Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

02 01 08	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
----------	--

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
 Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA abgeben.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG

Druckdatum: 05.05.2006

überarbeitet am: 05.05.2006

Handelsname: Flexidor

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Marine pollutant:** *Nein*

· **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

· **ICAO/IATA-Klasse:** *-*

· **Transport/weitere Angaben:** *Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.*

15 Vorschriften

· **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

*Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.*

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Isoxaben

· **R-Sätze:**

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· **S-Sätze:**

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*
- 13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.*
- 20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.*

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

*Enthält Isoxaben. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.*

· **Nationale Vorschriften:**

- **Störfallverordnung:** *Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt.*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
Fällt nicht unter die Betriebssicherheitsverordnung.
- **Wassergefährdungsklasse:** *WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.*
- **BG-Merkblatt:** *M 053 "Arbeitsschutzmassnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"*

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante R-Sätze**

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** *Supply Chain Management*

· **Ansprechpartner:** *P. Himmelreich, Tel.: +49(0)6359-801-344*

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**